



MUSEALOG 2024 | 2025

Ostfriesisches Landesmuseum Emden

PROJEKTENTWÜRFE

Ostfriesisches Landesmuseum Emden

- Museumsdirektorin:
Jasmin Alley M.A.
- Betreuer MUSEALOG:
Aiko Schmidt M. A.
- Kontakt:
Ostfriesisches Landesmuseum Emden
Brückstraße 1
26725 Emden
Tel.:04921 872058
landesmuseum@emden.de
www.landemuseum-emden.de

Auszeichnungen:

- Förderpreis Museumspädagogik 2020 der VGH-Stiftung
- Förderpreis Museumspädagogik 2017 der VGH-Stiftung
- Museumsgütesiegel 2015 - 2021
- Förderpreis Museumspädagogik 2012 der VGH-Stiftung
- Förderpreis Museumspädagogik 2010 der VGH-Stiftung
- Förderpreis Museumspädagogik 2008 der VGH-Stiftung
- Registriertes Museum 2007 - 2014
- Museumspreis der Niedersächsischen Sparkassenstiftung 2007
- Nominierung für den Europäischen Museumspreis 2007
- BDA-Preis Niedersachsen 2006
- Förderpreis Museumspädagogik 2002 der VGH-Stiftung

Sammlungsschwerpunkte:

- Mehrspartenhaus (Ur- und Frühgeschichte; ostfriesische Münzen; niederländische Malerei des 16. bis 18. Jahrhunderts; ostfriesische Malerei des 19. bis 21. Jahrhunderts; Grafik; Rüstkammer; ostfriesisches Silber; Volkskunde; etc.)

Dokumentationsprogramm:

- Filemaker pro 12

Verkehrstechnische Anbindung:

- Entfernung Oldenburg: 83 km
- Autobahn; Eisenbahn; Flughafen

Teilnahmevoraussetzung

- Für die Teilnahme am Ostfriesischen Landesmuseum Emden ist ein erweitertes Führungszeugnis zwingend erforderlich. Bitte beachten Sie, dass ein erweitertes Führungszeugnis erst nach Vergabe des Teilnahmeplatzes ca. 14 Tage vor Kursstart beantragt werden kann. Die Kosten werden von der Einrichtung übernommen.

Wohnraumsituation / Vermieteradressen:

- Das Museum ist bei der Wohnungssuche nicht behilflich.

Ostfriesisches Landesmuseum Emden

PROJEKTENTWÜRFE

Blankwaffen der Emdener Rüstkammer

Der umfangreiche Bestand an unterschiedlichsten Blankwaffen in der Emdener Rüstkammer soll intensiv wissenschaftlich erfasst werden. Die Emdener Rüstkammer bildet einen bedeutenden Bestandteil des Ostfriesischen Landesmuseums Emden und gilt als die größte „Sammlung“ frühneuzeitlicher Waffen in Norddeutschland. Reiterharnische, Rüstungen der Fußsoldaten, Blank- und Stangenwaffen, Luntenschloss-, Radschloss- und Perkussionsgewehre sowie Auflegegabeln und Seitengewehre (Bajonette), Radschlosspistolen, Trommeln, Bürgerwehrfahnen, Bandeliers, kleinere Kanonen... Rund 3.200 Objekte besitzen in der Datenbank des OLME einen Eintrag, doch leider sind die Objektdatensätze überwiegend unzureichend. Unsere technischen Mitarbeiter, die sich mit der Pflege und Restaurierung der Objekte beschäftigen, suchen Unterstützung bei der digitalen Erfassung des umfangreichen Bestandes.

Arbeitsaufgaben:

- Eine Überprüfung der Datensätze ist unerlässlich. Dazu zählt das Angleichen von Begrifflichkeiten in den einzelnen Datenfeldern, um eine Recherche auch für „Nicht-Eingeweihte“ deutlich zu erleichtern.
- Da viele Objekte nur mit marginalen Angaben in der Datenbank eingetragen sind, müssen Ergänzungen vorgenommen werden.
- Die Mitarbeiter des OLME sind sich bewusst, dass eine vollständige Aufarbeitung des Bestandes in 100 Arbeitstagen nicht möglich sein wird. Die genaue Aufgabenstellung kann dementsprechend nur gemeinsam mit der / dem / den zukünftigen Projektbearbeiter*innen formuliert werden.

Projektergebnis:

- Eine deutlich bessere Recherchemöglichkeit für „Nicht-Eingeweihte“ soll geschaffen werden. Das Wissen, das sich überwiegend in den Köpfen der technischen Mitarbeiter befindet, muss für die Nachwelt digitalisiert werden.
- Aufgrund der Beschäftigung mit den Objekten der Emdener Rüstkammer könnten (Konjunktiv!) sich die Gestaltung von Kabinettausstellung(en) und das Verfassen von Publikationen unterschiedlichster Ausmaße ergeben.

Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Eine gewisse Affinität zu Waffen erscheint unerlässlich zu sein. Allerdings erwarten wir, dass die Waffen als kulturelle Objekte und nicht als alltägliche Instrumente betrachtet werden.
- Das erweiterte Führungszeugnis ohne Einträge ist Voraussetzung für die Beschäftigung mit diesem Bestand.

Laufzeit des Projektes:

- Über die gesamte Kursdauer.

Projektbetreuer:

- Horst Kassner

Ostfriesisches Landesmuseum Emden

PROJEKTENTWÜRFE

Fliesen

Es existiert ein großer Bestand an in den Niederlanden hergestellten, handbemalten Fliesen, von denen nur ein Bruchteil bislang in der Objektdatenbank erfasst wurde.

Es gibt wohl kein Sujet, das nicht auf Fliesen dargestellt wurde. Neben Landschaften, Mühlen, springenden Tieren (Springertjes), Blumen, Ornamenten etc. gehören auch biblische Szenen dazu.

Arbeitsaufgaben:

- Das Hauptaugenmerk soll auf den Bibelfliesen liegen.
- Die 71 bislang angelegten Datensätze sollen überprüft und ergänzt werden.
- Der unerschlossene Bestand der ungezählten Fliesen soll zunächst durchgesehen und grob nach Darstellungen geordnet werden. Würden noch Bibelfliesen auftauchen, sollen diese vorrangig wissenschaftlich inventarisiert werden.
- Ansonsten sollen alle Fliesen mittelfristig digital erfasst werden.

Projektergebnis:

- Ergänzung der Objektdatenbank um einen Bestand von für den deutschen Nordwesten nicht unwichtigen niederländischen Fliesen.

Laufzeit des Projektes:

- Über die gesamte Kursdauer.

Projektbetreuer:

- Aiko Schmidt M. A.

Schriftlicher Nachlass einer Familie aus den Fehngebieten

2001 übernahm das Ostfriesische Landesmuseum Emden eine umfangreiche Sammlung verschiedenster Objekte aus einem Haushalt. Im Anschluss wurden nur teilweise die Objekte durch Teilnehmerinnen der Qualifizierungsmaßnahme MUSEALOG wissenschaftlich erschlossen und inventarisiert. Über viele Jahre lagen die damals nicht wissenschaftlich bearbeiteten Objekte im Magazin und sind nun bei Umräumarbeiten wieder in den Fokus gerückt. Unter anderem gibt es eine größere Anzahl an Postkarten und Briefen, die wissenschaftlich bearbeitet und digitalisiert werden müssen.

Arbeitsaufgaben:

- Digitalisierung und Transkription der Postkarten und Briefe sowie Eingabe der Daten in die Objektdatenbank.

Projektergebnis:

- Ergänzung der Objektdatenbank um sozialgeschichtlich relevante Objekte.

Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Die Kenntnis der deutschen Schreibschrift und gegebenenfalls der Sütterlinschrift sind unerlässlich.

Laufzeit des Projektes:

- Über die gesamte Kursdauer.

Projektbetreuer:

- Aiko Schmidt M. A.